

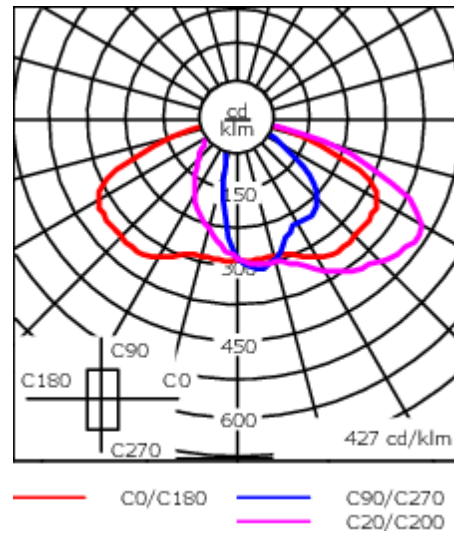


Beschreibung

IP65, SKI. SKII auf Anfrage. IK07. Korrosionsbeständiger Aluminiumguss, PCS beschichtete Edelstahlschrauben. 5CE Korrosionsschutz. CCG® Silikondichtung. Sicherheitsglas. Zwei Kabeleinführungen. Eingebaute elektronische Betriebsgeräte. CAD-optimierte OLC® One LED Concept Technik zur Lichtlenkung und Entblendung. Eingebaute LED Platine. 1-10V oder DALI Schnittstelle auf Anfrage. Variante mit 2200 K erhältlich, bei Bestellung bitte angeben.

Montage als Up- und Downlight.

Gewicht	6.60 kg
Lichtverteilung	asymmetrisch seitlich [S70]
Lichtquelle	LED-12/12W / 350 mA - 2700 K
CRI	80
Netz	EVG
LEDs	12
Bemessungsleistung	13.9 W
Nominal Lichtstrom (lm)	
LED Lumen	145
Total Lumen	1740
Tj	85
Bemessungslichtstrom (lm)	
LED Lumen	120.8
Total Lumen	1449.3
Ta	25



Spezifikationen

Materialbeschreibung

Gehäuse	Korrosionsbeständiger Aluminiumguss
Abdeckung	Sicherheitsglas
Farben	<div style="display: flex; flex-direction: column; gap: 5px;"> <div> RAL9004 Signalschwarz</div> <div> RAL9006 Weißaluminium</div> <div> RAL9007 Graualuminium</div> <div> RAL7016 Anthrazitgrau</div> <div> RAL9016 Verkehrsweiß</div> </div>
Dichtung	CCG® Silikondichtung
Schrauben	PCS beschichtete Edelstahlschrauben
Schutzart	IP65
Schlagfestigkeit	IK07
Korrosionsbeständigkeit	5CE

Elektrische Beschreibung

Netz	220-240V / 50-60 Hz
Netzgerät / Vorschaltgerät	Standard. Variante mit DALI erhältlich, bei Bestellung bitte angeben.
Überspannungsschutz	1/2 kV (optional SP10)

WE-EF LEUCHTEN GmbH

132-0637

OLV334 LED

we-ef

Weitere Informationen

Lebensdauer Ta=25° L90B10 > 90000h

Energieeffizienzklasse C-D (Lichtquelle)

WE-EF LEUCHTEN GmbH

Töpinger Straße 16, 29646 Bispingen, Germany - Tel: +49 5194 909-0

info.germany@we-ef.com - <https://we-ef.com/de>

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. - Erstellt am 23.11.2024

Steuerung**DALI interface**

Beschreibung	Artikelnummer	Weitere Informationen	C
DALI interface	430-0013	DALI Variante. Die Leuchte ist mit einem Dali-Treiber DT6 (Dali 2.0) ausgestattet.	90

Dali 2.0

- Anwendungssteuerungen und Eingabegeräte definiert
- Single-Master und Multi-Master erlaubt
- Ereignisprioritäten definiert
- Getrennte Adressierung und Gruppierung von Betriebsgeräten

Hinweis: Das Mischen von Dali 1 und Dali 2.0 Treibern kann zu Problemen führen, da sich die Adressierung und der Befehlsumfang verändert hat!